

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis

Juni 2023



**Sperrfrist:
30.06.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hochsauerlandkreis
Berichtsmonat:	Juni 2023
Erstellungsdatum:	27.06.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.290	10.158	10.062	132	1,3	939	10,0	20,8	18,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.596	6.453	6.508	143	2,2	624	10,4	25,5	24,1
52,9% Männer	3.492	3.410	3.435	82	2,4	511	17,1	22,2	19,6
47,1% Frauen	3.104	3.043	3.073	61	2,0	113	3,8	29,3	29,7
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	633	584	593	49	8,4	109	20,8	38,1	37,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	119	105	105	14	13,3	21	21,4	81,0	105,9
37,1% 50 Jahre und älter	2.445	2.432	2.423	13	0,5	219	9,8	17,9	14,6
26,6% dar. 55 Jahre und älter	1.756	1.736	1.741	20	1,2	168	10,6	17,4	15,4
37,8% Langzeitarbeitslose	2.490	2.260	2.286	230	10,2	255	11,4	0,5	-0,4
9,1% Schwerbehinderte Menschen	597	582	594	15	2,6	78	15,0	10,2	13,6
37,4% Ausländer	2.466	2.410	2.424	56	2,3	303	14,0	80,8	79,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.243	1.121	1.260	122	10,9	-581	-31,9	27,4	25,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	427	410	475	17	4,1	36	9,2	13,3	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	336	216	238	120	55,6	118	54,1	19,3	46,0
seit Jahresbeginn	7.416	6.173	5.052	x	x	491	7,1	21,0	19,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.102	1.166	1.196	-64	-5,5	108	10,9	19,3	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	330	367	418	-37	-10,1	-18	-5,2	5,2	-0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	307	311	253	-4	-1,3	81	35,8	48,1	3,3
seit Jahresbeginn	6.747	5.645	4.479	x	x	490	7,8	7,3	4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,4	x	x	x	4,0	3,5	3,5
dar. Männer	4,3	4,2	4,3	x	x	x	3,7	3,5	3,5
Frauen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,4	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,3	3,5	x	x	x	3,1	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,7	2,0	x	x	x	1,8	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,0	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,8	x	x	x	4,4	4,1	4,3
Ausländer	16,6	16,2	18,3	x	x	x	16,4	10,1	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,4	3,8	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.660	7.573	7.630	87	1,1	467	6,5	18,8	17,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.008	8.965	8.939	43	0,5	861	10,6	23,5	21,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.034	8.987	8.962	47	0,5	860	10,5	23,3	21,0
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,9	6,0	x	x	x	5,5	4,9	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.091	2.047	2.158	44	2,1	209	11,1	6,3	8,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.362	9.282	9.286	80	0,9	608	6,9	24,2	23,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.524	3.580	3.604	-57	-1,6	-16	-0,5	28,1	27,6
Bedarfsgemeinschaften	6.959	6.925	6.931	35	0,5	401	6,1	23,2	22,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	279	371	394	-92	-24,8	-195	-41,1	-24,6	-29,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.122	1.843	1.472	x	x	-1.044	-33,0	-31,5	-33,1
Bestand	3.012	3.053	3.108	-41	-1,3	-617	-17,0	-18,9	-14,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Hochsauerlandkreis
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.125	4.012	3.944	113	2,8	368	9,8	8,0	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.329	2.267	2.313	62	2,7	267	12,9	8,2	7,4
58,8% Männer	1.370	1.332	1.386	38	2,9	187	15,8	10,4	11,7
41,2% Frauen	959	935	927	24	2,6	80	9,1	5,2	1,6
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	255	214	217	41	19,2	53	26,2	15,7	16,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	23	24	11	47,8	13	61,9	4,5	14,3
50,0% 50 Jahre und älter	1.165	1.160	1.176	5	0,4	75	6,9	4,9	2,0
39,4% dar. 55 Jahre und älter	918	920	950	-2	-0,2	28	3,1	2,0	1,7
14,8% Langzeitarbeitslose	345	356	383	-11	-3,1	-27	-7,3	-7,3	-5,0
14,7% Schwerbehinderte Menschen	343	339	352	4	1,2	35	11,4	4,3	8,6
15,6% Ausländer	363	357	363	6	1,7	88	32,0	17,8	14,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	671	602	632	69	11,5	115	20,7	17,8	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	357	343	385	14	4,1	56	18,6	17,5	0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	131	87	43	32,8	24	16,0	18,0	11,5
seit Jahresbeginn	4.082	3.411	2.809	x	x	452	12,5	11,0	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	594	632	679	-38	-6,0	14	2,4	11,5	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	255	280	326	-25	-8,9	4	1,6	10,7	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	126	96	-7	-5,6	16	15,5	28,6	-11,9
seit Jahresbeginn	3.847	3.253	2.621	x	x	178	4,9	5,3	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,4	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Ausländer	2,4	2,4	2,7	x	x	x	2,1	2,3	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.426	2.372	2.417	54	2,3	292	13,7	9,5	8,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.697	2.652	2.691	45	1,7	335	14,2	10,5	8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.723	2.674	2.714	49	1,8	334	14,0	10,3	8,3
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.091	2.047	2.158	44	2,1	209	11,1	6,3	8,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Hochsauerlandkreis
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.165	6.146	6.118	19	0,3	571	10,2	30,9	29,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.267	4.186	4.195	81	1,9	357	9,1	37,4	35,8
49,7% Männer	2.122	2.078	2.049	44	2,1	324	18,0	31,3	25,6
50,3% Frauen	2.145	2.108	2.146	37	1,8	33	1,6	44,0	47,2
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	378	370	376	8	2,2	56	17,4	55,5	54,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	82	81	3	3,7	8	10,4	127,8	170,0
30,0% 50 Jahre und älter	1.280	1.272	1.247	8	0,6	144	12,7	32,9	29,6
19,6% dar. 55 Jahre und älter	838	816	791	22	2,7	140	20,1	41,4	37,6
50,3% Langzeitarbeitslose	2.145	1.904	1.903	241	12,7	282	15,1	2,1	0,6
6,0% Schwerbehinderte Menschen	254	243	242	11	4,5	43	20,4	19,7	21,6
49,3% Ausländer	2.103	2.053	2.061	50	2,4	215	11,4	99,3	99,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	572	519	628	53	10,2	-696	-54,9	40,7	49,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	67	90	3	4,5	-20	-22,2	-4,3	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	85	151	77	90,6	94	138,2	21,4	77,6
seit Jahresbeginn	3.334	2.762	2.243	x	x	39	1,2	36,3	35,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	508	534	517	-26	-4,9	94	22,7	30,2	10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	75	87	92	-12	-13,8	-22	-22,7	-9,4	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	185	157	3	1,6	65	52,8	65,2	15,4
seit Jahresbeginn	2.900	2.392	1.858	x	x	312	12,1	10,0	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,1	2,1
dar. Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Frauen	3,1	3,0	3,2	x	x	x	3,1	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,5	x	x	x	1,4	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,6	1,7
Ausländer	14,2	13,8	15,6	x	x	x	14,3	7,8	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,2	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.234	5.201	5.212	33	0,6	175	3,5	23,7	22,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.311	6.313	6.248	-2	-0,0	526	9,1	29,8	27,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.311	6.313	6.248	-2	-0,0	526	9,1	29,8	27,6
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.362	9.282	9.286	80	0,9	608	6,9	24,2	23,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.524	3.580	3.604	-57	-1,6	-16	-0,5	28,1	27,6
Bedarfsgemeinschaften	6.959	6.925	6.931	35	0,5	401	6,1	23,2	22,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

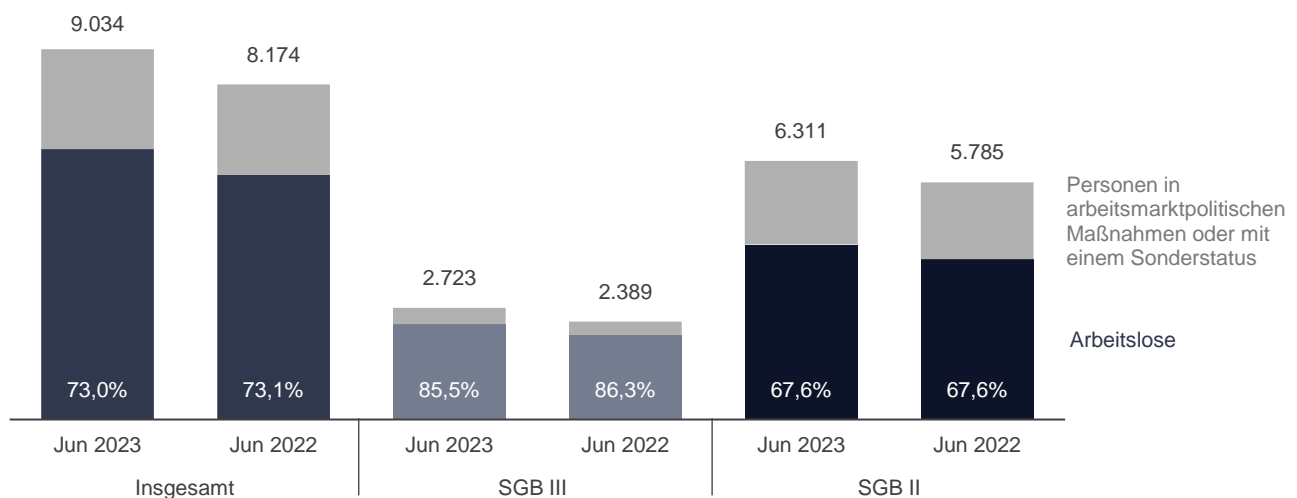
Komponenten der Unterbeschäftigung

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Jun 2022		Mai 2022		Apr 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	6.596	6.453	143	2,2	624	10,4	25,5	24,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.064	1.120	-56	-5,0	-157	-12,9	-8,9	-8,9		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	651	688	-37	-5,4	-9	-1,4	1,3	-3,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	413	432	-19	-4,4	-148	-26,4	-21,6	-15,2		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.660	7.573	87	1,1	467	6,5	18,8	17,9		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.347	1.392	-45	-3,2	393	41,2	56,6	45,4		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	210	203	7	3,4	34	19,3	16,0	4,6		
Arbeitsgelegenheiten	148	161	-13	-8,1	-21	-12,4	-2,4	-3,8		
Fremdförderung	641	654	-13	-2,0	386	151,4	232,0	203,6		
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-12,5		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	67	1	1,5	-5	-6,8	-6,9	-4,3		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	275	301	-26	-8,6	2	0,7	10,7	2,9		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.008	8.965	43	0,5	861	10,6	23,5	21,2		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	22	5	22,7	-	-	-12,0	-24,1		
Gründungszuschuss	27	22	5	22,7	-	-	-12,0	-24,1		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.034	8.987	47	0,5	860	10,5	23,3	21,0		
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,9	x	x	x	5,5	4,9	4,9		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,0	71,8	x	x	x	73,1	70,6	70,8		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2022		Mai 2022	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.329	2.267	62	2,7	267	12,9	8,2	7,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	97	105	-8	-7,6	25	34,7	47,9	40,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	97	105	-8	-7,6	25	34,7	47,9	40,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.426	2.372	54	2,3	292	13,7	9,5	8,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	271	280	-9	-3,2	43	18,9	20,7	9,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	159	151	8	5,3	28	21,4	10,2	4,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	45	47	-2	-4,3	20	80,0	17,5	34,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	82	-15	-18,3	-5	-6,9	49,1	8,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.697	2.652	45	1,7	335	14,2	10,5	8,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	22	5	22,7	-	-	-12,0	-24,1
Gründungszuschuss	27	22	5	22,7	-	-	-12,0	-24,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.723	2.674	49	1,8	334	14,0	10,3	8,3
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	84,8	x	x	x	86,3	86,5	85,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.267	4.186	81	1,9	357	9,1	37,4	35,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	967	1.015	-48	-4,7	-182	-15,8	-12,4	-12,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	554	583	-29	-5,0	-34	-5,8	-4,1	-9,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	413	432	-19	-4,4	-148	-26,4	-21,6	-15,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.234	5.201	33	0,6	175	3,5	23,7	22,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.077	1.112	-35	-3,1	351	48,3	69,3	59,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	51	51	-	-	6	13,3	34,2	4,1
Arbeitsgelegenheiten	148	161	-13	-8,1	-21	-12,4	-2,4	-3,8
Fremdförderung	596	607	-11	-1,8	366	159,1	x	236,4
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	67	1	1,5	-5	-6,8	-6,9	-4,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	208	219	-11	-5,0	7	3,5	0,9	1,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.311	6.313	-2	-0,0	526	9,1	29,8	27,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.311	6.313	-2	-0,0	526	9,1	29,8	27,6
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,6	66,3	x	x	x	67,6	62,7	63,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

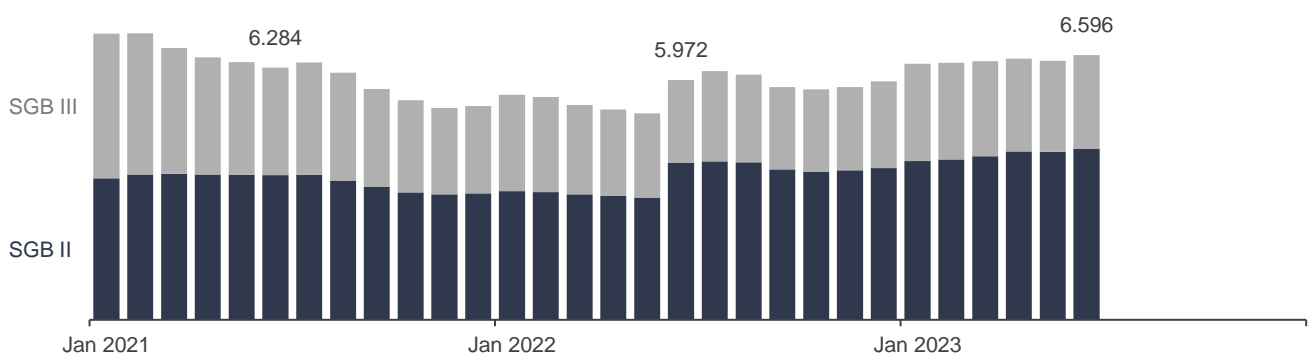
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 143 auf 6.596 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 624 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.329, das sind 62 mehr als im Vormonat und 267 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.267 Arbeitslose, das ist ein Plus von 81 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2022 waren es 357 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	6.596	143	2,2	624	10,4	4,4	4,3	4,0
Männer	3.492	82	2,4	511	17,1	4,3	4,2	3,7
Frauen	3.104	61	2,0	113	3,8	4,5	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	633	49	8,4	109	20,8	3,6	3,3	3,1
15 bis unter 20 Jahre	119	14	13,3	21	21,4	2,0	1,7	1,8
50 Jahre und älter	2.445	13	0,5	219	9,8	4,3	4,3	4,0
55 Jahre und älter	1.756	20	1,2	168	10,6	4,7	4,6	4,4
Deutsche	4.130	87	2,2	321	8,4	3,1	3,0	2,8
Ausländer	2.466	56	2,3	303	14,0	16,6	16,2	16,4
Rechtskreis SGB III	2.329	62	2,7	267	12,9	1,6	1,5	1,4
Männer	1.370	38	2,9	187	15,8	1,7	1,6	1,5
Frauen	959	24	2,6	80	9,1	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	255	41	19,2	53	26,2	1,5	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	34	11	47,8	13	61,9	0,6	0,4	0,4
50 Jahre und älter	1.165	5	0,4	75	6,9	2,0	2,0	1,9
55 Jahre und älter	918	-2	-0,2	28	3,1	2,4	2,4	2,5
Deutsche	1.966	56	2,9	179	10,0	1,5	1,4	1,3
Ausländer	363	6	1,7	88	32,0	2,4	2,4	2,1
Rechtskreis SGB II	4.267	81	1,9	357	9,1	2,8	2,8	2,6
Männer	2.122	44	2,1	324	18,0	2,6	2,6	2,2
Frauen	2.145	37	1,8	33	1,6	3,1	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	378	8	2,2	56	17,4	2,2	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	85	3	3,7	8	10,4	1,4	1,3	1,4
50 Jahre und älter	1.280	8	0,6	144	12,7	2,3	2,3	2,1
55 Jahre und älter	838	22	2,7	140	20,1	2,3	2,2	2,0
Deutsche	2.164	31	1,5	142	7,0	1,6	1,6	1,5
Ausländer	2.103	50	2,4	215	11,4	14,2	13,8	14,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

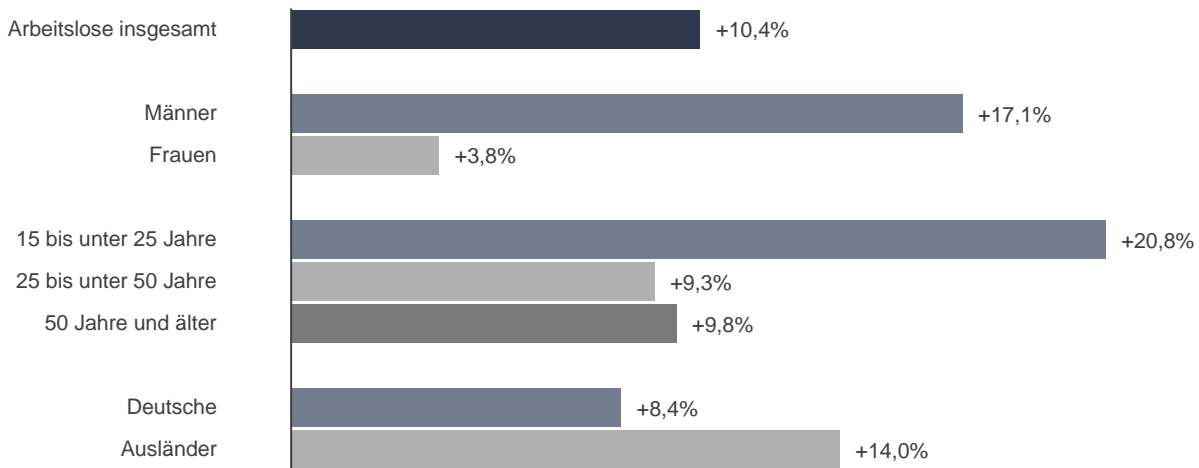
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

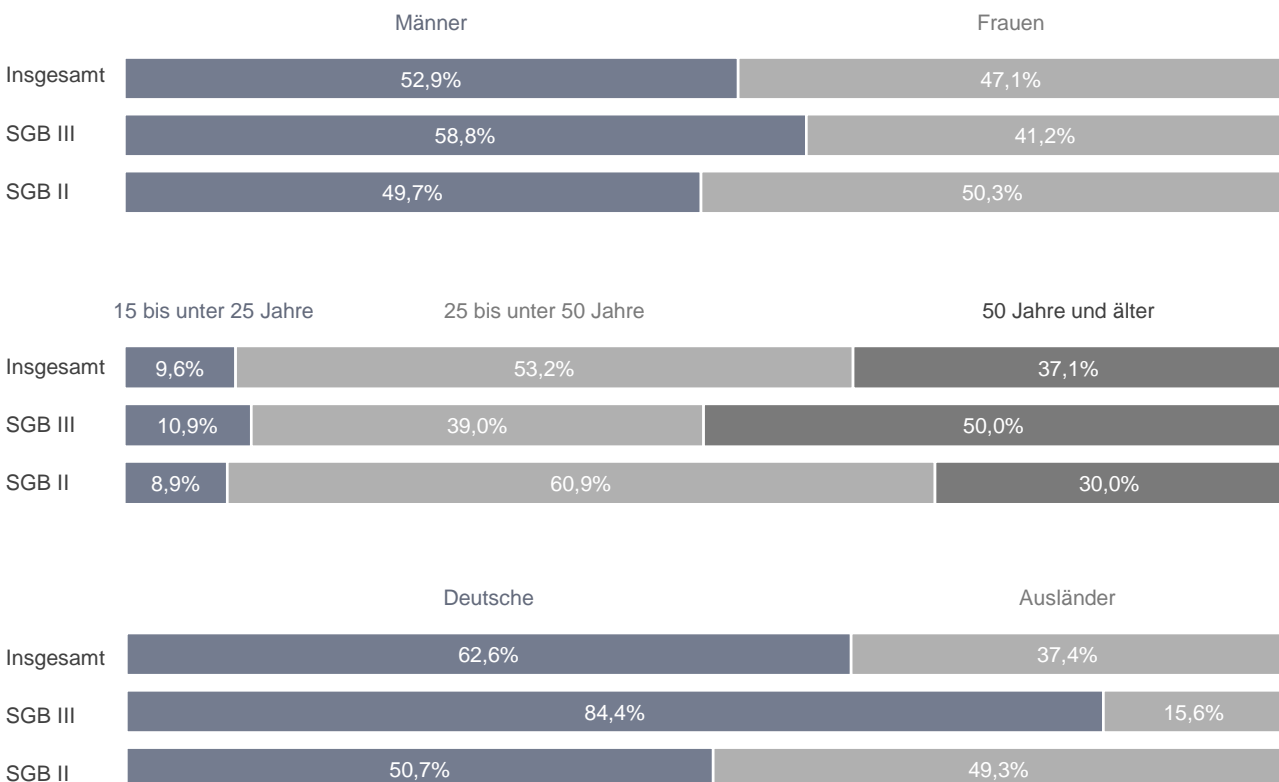
Hochsauerlandkreis
Juni 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +4% bei Frauen bis +21% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



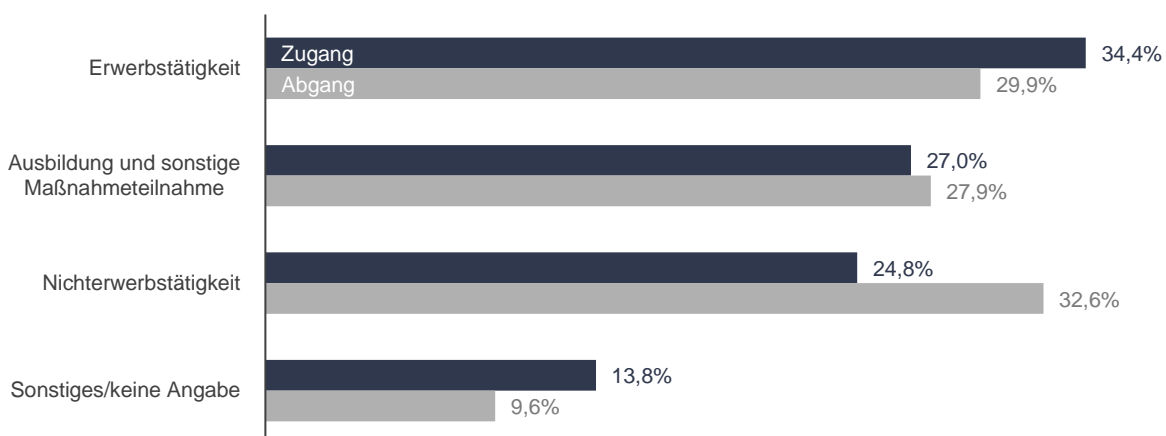
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 1.243 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 581 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.102 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 108 mehr als im Juni 2022. Seit Jahresbeginn gab es 7.416 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 491 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.747 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 490 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 427 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 330 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 18 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.243	122	10,9	-581	-31,9	7.416	491	7,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	427	17	4,1	36	9,2	2.873	164	6,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	385	1	0,3	10	2,7	2.690	150	5,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	8	50,0	13	118,2	118	-6	-4,8
Selbständigkeit	17	7	70,0	13	x	56	16	40,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	336	120	55,6	118	54,1	1.532	315	25,9
Nichterwerbstätigkeit	308	11	3,7	41	15,4	1.854	294	18,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	230	34	17,3	19	9,0	1.391	150	12,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	52	-3	-5,5	8	18,2	290	56	23,9
Sonstiges/keine Angabe	172	-26	-13,1	-776	-81,9	1.157	-282	-19,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.102	-64	-5,5	108	10,9	6.747	490	7,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	330	-37	-10,1	-18	-5,2	2.179	-93	-4,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	311	-39	-11,1	-19	-5,8	2.102	-87	-4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	*	*	-	*	*
Selbständigkeit	19	5	35,7	3	18,8	70	-6	-7,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	307	-4	-1,3	81	35,8	1.630	235	16,8
Nichterwerbstätigkeit	359	-21	-5,5	4	1,1	2.300	172	8,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	228	-	-	6	2,7	1.488	150	11,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	97	-7	-6,7	2	2,1	593	25	4,4
Sonstiges/keine Angabe	106	-2	-1,9	41	63,1	638	176	38,1

[zurück zum Inhalt](#)

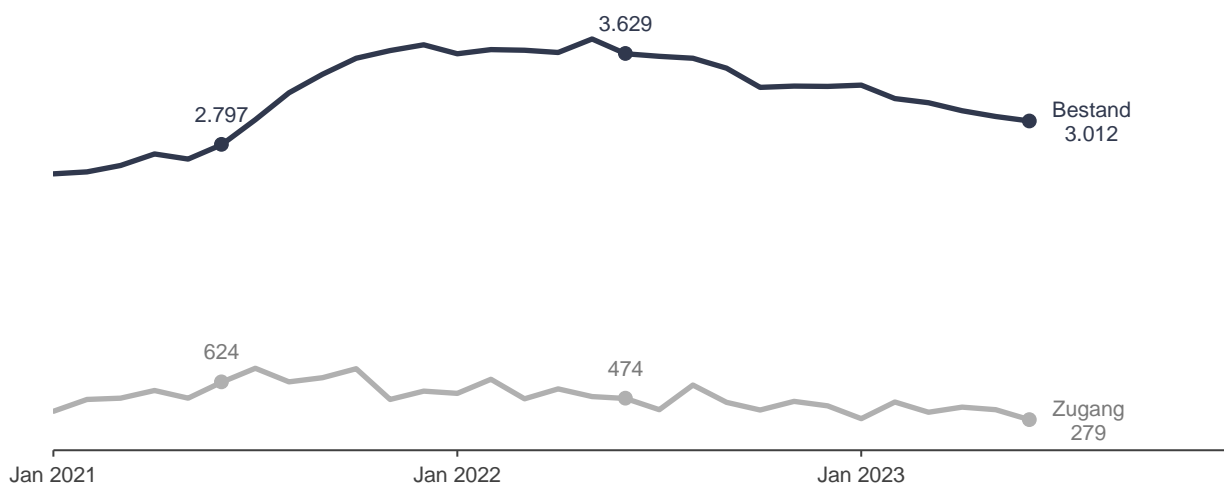
Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Im Juni waren 3.012 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 41 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 617 Stellen weniger (-17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 279 neue Arbeitsstellen, das waren 195 oder 41 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.122 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.044 oder 33%. Zudem wurden im Juni 330 Arbeitsstellen abgemeldet, 279 oder 46 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.447 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 794 oder 24%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	279	-92	-24,8	-195	-41,1	2.122	-1.044	-33,0
dar. sofort zu besetzen	207	-66	-24,2	-176	-46,0	1.682	-889	-34,6
sozialversicherungspflichtig	267	-98	-26,8	-187	-41,2	2.060	-1.005	-32,8
dar. sofort zu besetzen	204	-66	-24,4	-163	-44,4	1.639	-854	-34,3
Bestand	3.012	-41	-1,3	-617	-17,0	3.152	-513	-14,0
dar. sofort zu besetzen	2.928	-56	-1,9	-637	-17,9	3.088	-506	-14,1
sozialversicherungspflichtig	2.937	-41	-1,4	-577	-16,4	3.069	-481	-13,6
dar. sofort zu besetzen	2.862	-51	-1,8	-593	-17,2	3.009	-476	-13,6
Abgang	330	-92	-21,8	-279	-45,8	2.447	-794	-24,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	318	-90	-22,1	-273	-46,2	2.376	-756	-24,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.596	100	143	2,2	624	10,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	150	2,3	3	2,0	30	25,0
Fertigungsberufe	944	14,3	-8	-0,8	132	16,3
Fertigungstechnische Berufe	572	8,7	8	1,4	58	11,3
Bau- und Ausbauberufe	285	4,3	-8	-2,7	60	26,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	488	7,4	28	6,1	43	9,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	277	4,2	30	12,1	35	14,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	354	5,4	9	2,6	37	11,7
Handelsberufe	548	8,3	23	4,4	105	23,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	393	6,0	12	3,1	47	13,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	149	2,3	4	2,8	26	21,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	62	0,9	-2	-3,1	10	19,2
Sicherheitsberufe	395	6,0	-1	-0,3	48	13,8
Verkehrs- und Logistikberufe	572	8,7	-6	-1,0	83	17,0
Reinigungsberufe	652	9,9	17	2,7	31	5,0
Keine Angabe	755	11,4	34	4,7	-121	-13,8
Gemeldete Arbeitsstellen	3.012	100	-41	-1,3	-617	-17,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	49	1,6	12	32,4	2	4,3
Fertigungsberufe	590	19,6	-7	-1,2	-98	-14,2
Fertigungstechnische Berufe	369	12,3	-12	-3,1	-66	-15,2
Bau- und Ausbauberufe	196	6,5	-10	-4,9	-87	-30,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	235	7,8	1	0,4	-105	-30,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	411	13,6	-5	-1,2	-64	-13,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	187	6,2	7	3,9	28	17,6
Handelsberufe	242	8,0	11	4,8	-80	-24,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	72	2,4	-8	-10,0	-36	-33,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	136	4,5	-5	-3,5	5	3,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	68	2,3	-1	-1,4	12	21,4
Sicherheitsberufe	19	0,6	4	26,7	-8	-29,6
Verkehrs- und Logistikberufe	354	11,8	-25	-6,6	-93	-20,8
Reinigungsberufe	84	2,8	-3	-3,4	-27	-24,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

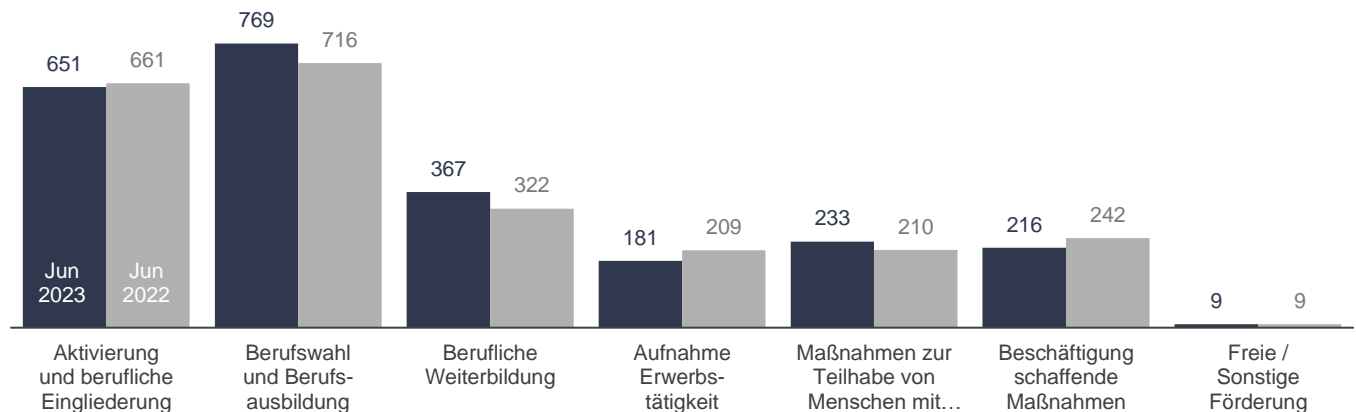
Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	366	-41	-10,1	60	19,6	2.083	96	4,8
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-4	-15,4	-9	-29,0	297	24	8,8
Berufliche Weiterbildung	43	-23	-34,8	-24	-35,8	341	44	14,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	38	17	81,0	3	8,6	165	-27	-14,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	1	5,0	4	23,5	123	41	50,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	32	-6	-15,8	-12	-27,3	218	-66	-23,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	12	-10	-45,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	651	-37	-5,4	-10	-1,5	634	-2	-0,3
Berufswahl und Berufsausbildung	769	1	0,1	53	7,4	748	50	7,2
Berufliche Weiterbildung	367	-10	-2,7	45	14,0	367	39	12,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	181	10	5,8	-28	-13,4	167	-47	-21,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	233	-15	-6,0	23	11,0	242	22	10,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	216	-12	-5,3	-26	-10,7	223	-12	-5,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-1	-10,0	-	-	9	-2	-20,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	281	3	1,1	35	14,2	1.508	121	8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	25	1	4,2	-	-	254	-3	-1,2
Berufliche Weiterbildung	58	-8	-12,1	-14	-19,4	316	4	1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	8	44,4	-9	-25,7	159	-67	-29,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	36	30	x	20	125,0	87	20	29,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	46	19	70,4	6	15,0	215	-61	-22,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-11	-64,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

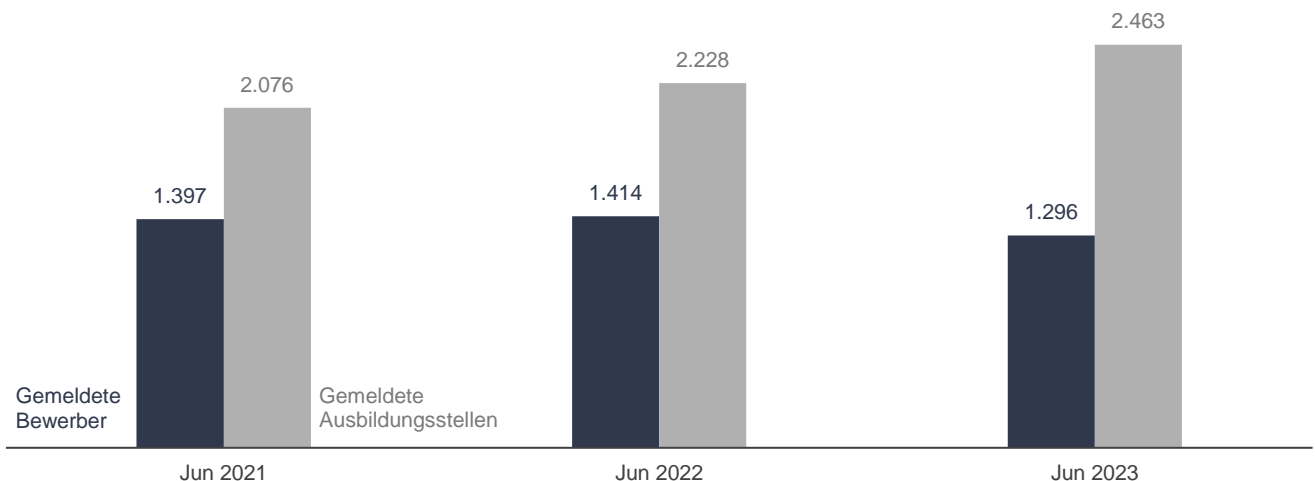
Hochsauerlandkreis

Juni 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.296 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 118 weniger als im Vorjahreszeitraum (-8%). Zugleich gab es 2.463 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 235 (+11%). Ende Juni waren 352 Bewerber noch unversorgt und 1.127 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-66 oder -16%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+29 oder +3%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.296	-118	-8,3	1.414	1.397
versorgte Bewerber	944	-52	-5,2	996	989
einmündende Bewerber	521	6	1,2	515	570
andere ehemalige Bewerber	336	-17	-4,8	353	343
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	87	-41	-32,0	128	76
unversorgte Bewerber	352	-66	-15,8	418	408
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.463	235	10,5	2.228	2.076
betriebliche Ausbildungsstellen	2.445	*	*	*	2.073
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	18	*	*	*	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.127	29	2,6	1.098	875
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,90	x	x	1,58	1,49
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,20	x	x	2,63	2,14

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hochsauerlandkreis (Arbeitsort)

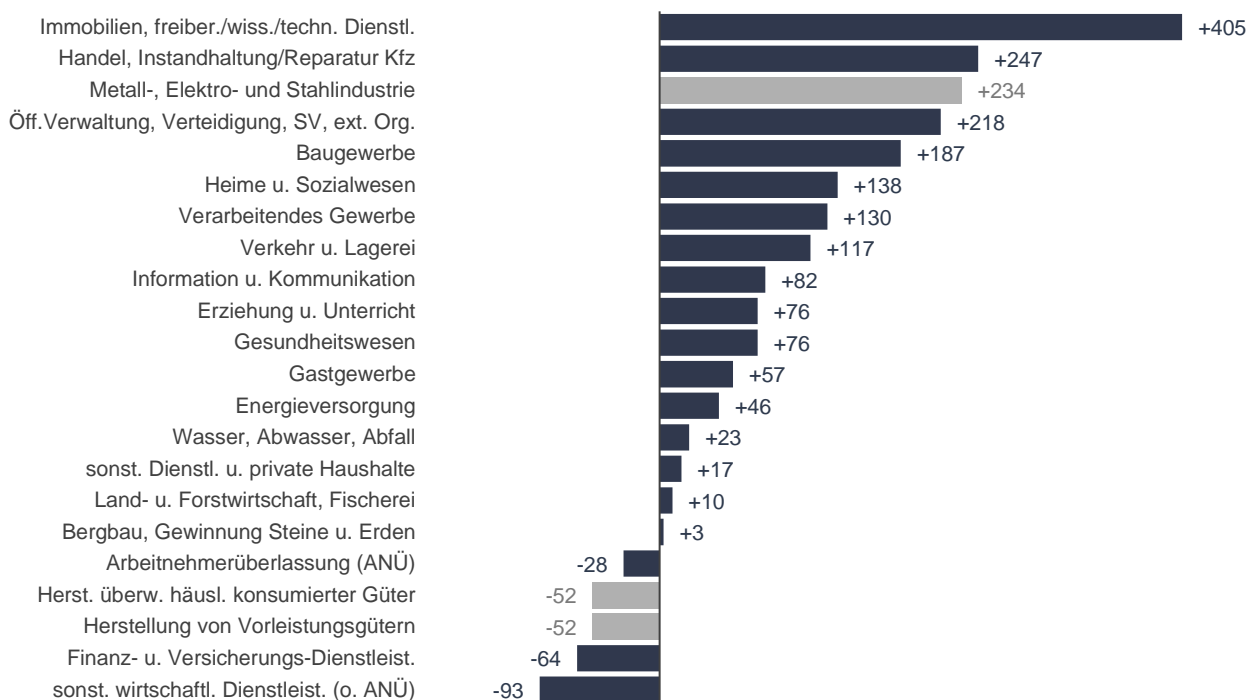
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 112.493. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.647 oder 1,5%, nach +1.986 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+405 oder +7,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (-93 oder -2,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5		
Insgesamt	112.493	113.190	111.198	111.300	110.846	1.647	1,5
55,2% Männer	62.124	62.844	61.783	61.821	61.425	699	1,1
44,8% Frauen	50.369	50.346	49.415	49.479	49.421	948	1,9
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	12.973	13.383	12.112	12.598	12.974	-1	-0,0
63,0% 25 bis unter 55 Jahre	70.859	71.440	70.994	71.038	70.591	268	0,4
24,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.464	27.181	26.951	26.580	26.213	1.251	4,8
72,7% Vollzeit	81.816	82.676	80.951	81.315	81.040	776	1,0
27,3% Teilzeit	30.677	30.514	30.247	29.985	29.806	871	2,9
90,3% Deutsche	101.626	102.064	100.751	100.988	101.014	612	0,6
9,7% Ausländer	10.867	11.126	10.447	10.312	9.832	1.035	10,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.906	1.185	20,7
davon			
mit 1 Person	3.898	604	18,3
mit 2 Personen	1.272	259	25,6
mit 3 Personen	775	204	35,7
mit 4 Personen	450	57	14,5
mit 5 und mehr Personen	511	61	13,6
darunter			
Single-BG	3.891	606	18,4
Alleinerziehende-BG	1.416	332	30,6
Partner-BG ohne Kinder	447	63	16,4
Partner-BG mit Kindern	1.001	167	20,0
nicht zuordenbare BG	151	17	12,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.428	500	25,9
davon: mit 1 Kind	1.113	278	33,3
mit 2 Kindern	751	155	26,0
mit 3 und mehr Kindern	564	67	13,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.551	2.330	20,8
darunter			
Männer	6.477	1.007	18,4
Frauen	7.074	1.323	23,0
Leistungsberechtigte (LB)	13.116	2.399	22,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.879	2.368	22,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.254	1.629	21,4
darunter			
Männer	4.245	638	17,7
Frauen	5.009	991	24,7
davon			
unter 25 Jahre	1.644	327	24,8
25 bis unter 55 Jahre	5.789	1.160	25,1
55 Jahre und älter	1.821	142	8,5
darunter			
Deutsche	4.807	-166	-3,3
Ausländer	4.447	1.795	67,7
darunter			
Alleinerziehende	1.402	330	30,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.625	739	25,6
darunter			
unter 3 Jahre	658	95	16,9
3 bis unter 6 Jahre	752	79	11,7
6 bis unter 15 Jahre	2.126	583	37,8
über 15 Jahre	89	-18	-16,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	237	31	15,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	435	-69	-13,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	60	-6	-9,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	375	-63	-14,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

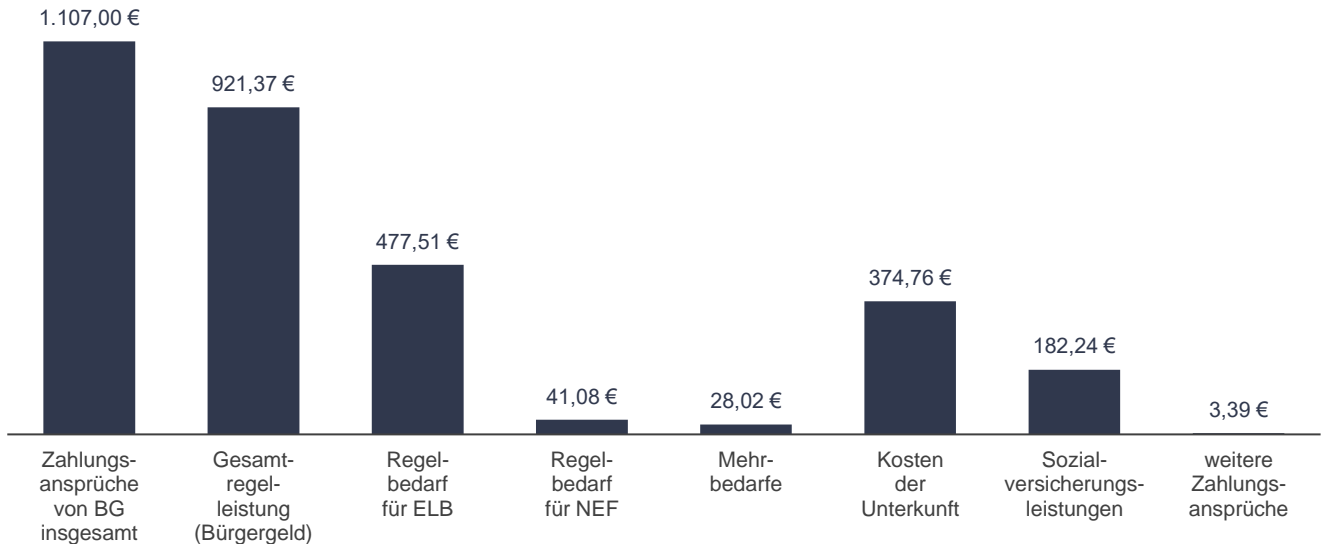
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	7.644.958	1.107	6.906	1.107
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	6.363.011	921	6.885	924
Regelbedarf für ELB	3.297.677	478	6.326	521
Regelbedarf für NEF	283.721	41	1.279	222
Mehrbedarfe	193.497	28	2.235	87
Kosten der Unterkunft	2.588.115	375	6.499	398
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.580.490	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.258.519	182	6.852	184
weitere Zahlungsansprüche	23.427	3	-	-
sonstige Leistungen	16.267	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.818	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	122	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.221	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.